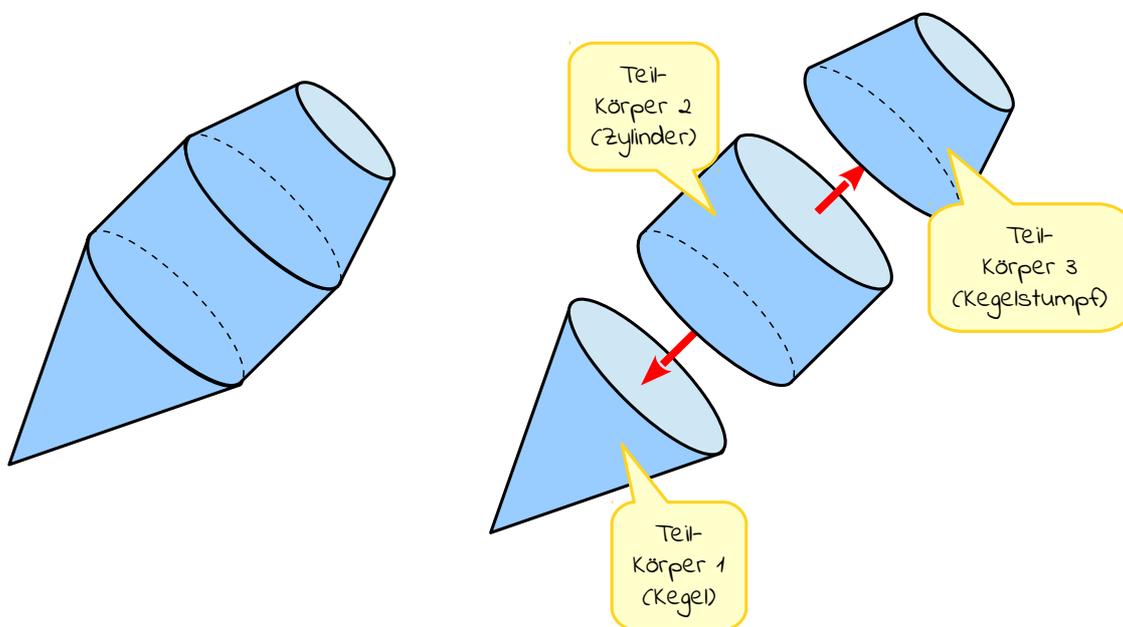


Wenn du das Volumen eines regelmäßigen Körpers berechnen sollst, hast du es relativ einfach, da für ihn eine allgemein gültige Formel existiert, in die du nur noch die entsprechenden Werte einsetzen musst. Wenn dein Körper jedoch von den regelmäßigen Körpern abweicht, existiert keine allgemein gültige Formel für das Volumen. Du kannst es jedoch trotzdem berechnen. Dazu musst du den Körper in geschickte Teilkörper aufteilen. Das bedeutet, du teilst den Körper in bekannte regelmäßige Körper wie Zylinder, Prismen oder Pyramiden auf. Anschließend berechnest du das Volumen der einzelnen Teilkörper.

Links siehst du den originalen Körper. Für diesen Körper existiert keine allgemein gültige Formel für das Volumen. Wenn du es berechnen willst, musst du diesen Körper in regelmäßige Teilkörper zerlegen. Wie das aussehen kann, zeigt dir die rechte Abbildung. Wir haben ihn in 3 Teilkörper zerlegt: das untere Stück stellt einen Kegel (Teilkörper 1) dar, das Mittelteil einen Zylinder (Teilkörper 2) und das obere Stück stellt einen Kegestumpf (Teilkörper 3) dar.



Ein Teilkörper ist ein regelmäßiger Körper, der ein Teil eines allgemeinen Körpers ist. Du musst einen allgemeinen Körper in kleine regelmäßige Teilkörper zerlegen, um den ursprünglichen Körper berechnen zu können.

